

PRESSEMITTEILUNG November 2023

Extra. Fein.



Junghans zelebriert die klassisch-elegante Armbanduhr: Die neue Meister fein Automatic Signatur

Klassische Eleganz hat einen Namen: Junghans Meister fein Automatic Signatur. Ihr elegantes Design zeigt traditionelle Uhrmacherei in zeitgemäßer Interpretation. Der historische Junghans-Schriftzug gibt der Uhr ihren Namen und erinnert an die einzigartige Tradition der Uhrenfabrik Junghans. Gleichzeitig steht die neue Kreation für eine erfolgreiche, lebendige Gegenwart der renommierten deutschen Uhrenmarke. Die Dresswatch fasziniert mit einem Zifferblatt in hellem, kühlem Grau oder alternativ in einem strahlenden, zarten Eisblau. Mit der Meister fein Automatic Signatur ist der moderne Gentleman zu jeder Gelegenheit gut angezogen - egal ob in Kombination mit klassischem Anzug oder lässig-edlem Freizeitlook.

Elegante Herrenuhren, wie die Meister fein Signatur, haben in der Kollektion der Uhrenfabrik Junghans einen festen Platz. Bei ihr ist der Name Programm: Feinheit bestimmt ihren Auftritt. Das filigrane dreiteilige Gehäuse lässt die Uhr schlanker wirken als sie ohnehin schon ist, ein schmaler Rand um das gewölbte und beidseitig entspiegelte Saphirglas gibt dem Gesicht der Uhr viel Raum. Das Zifferblatt nimmt die Form des Glases auf, ist also ebenfalls leicht gewölbt und erscheint in seiner Gestaltung sehr reduziert. Schmale, der Rundung des Zifferblatts angepasste Stabzeiger weisen auf feine diamantierte Stundenstriche. Ein dezentes Datumsfenster fügt sich elegant in das Gesamtbild.



Elegant und komfortabel

Bei der Meister fein Automatic Signatur trifft Eleganz auf hohen Tragekomfort. Dazu trägt nicht zuletzt die ausgeprägte Linsenform bei. Dank dieser Form und der flachen Bauweise schlüpft die Uhr mühelos unter jede Hemdmanschette. Kurze Bandanstöße sowie ein buchstäblich nahtloses Band aus handschuhweichem Leder mit fein justierbarer Dornschließe sorgen für einen angenehmen festen Sitz am Handgelenk. Die Bänder sind farblich an die gewählte Zifferblattfarbe angepasst: Mit dem hellgrauen Zifferblatt wird ein kontrastierendes schwarzes Band kombiniert, das blaue Band unterstreicht den modern-kühlen Charakter der eisblauen Zifferblattvariante.

Feine Mechanik

Eine elegante, charaktervolle Uhr wie die Meister fein Automatic Signatur braucht natürlich auch ein entsprechendes Uhrwerk. Als Antrieb kommt das Kaliber J800.1 zum Einsatz, dessen Architektur durch ein Sichtfenster im vierfach verschraubten Boden zu bewundern ist. Der eigens für Junghans gefertigte zweiseitenklige Rotor ist Blickfang und Energielieferant des Automatikwerks. Schließlich sollte auch eine klassisch-elegante Uhr wie die Meister fein Automatic Signatur immer ausreichend Kondition haben.

Meister fein Automatic Signatur Ausstattung



27/4355.00



27/4359.00

Werk: Automatikwerk J800.1 mit Junghans eigenem Rotor, Gangreserve bis zu 38 Stunden, Datum

Werkveredelung: rhodiniertes Werk, blaue Schrauben, zwischenschliger Rotor mit Rundschliff, polierte Plakette mit Junghans Stern als Lagerabdeckung über dem Rotorlager

Gehäuse: Edelstahl
Ø 39,5 mm, Höhe 11,0 mm
4-fach verschraubter Sichtboden mit gewölbtem und beidseitig entspiegeltem Saphirglas

Glas: gewölbtes und beidseitig entspiegeltes Saphirglas

Zifferblatt: silbergrau bzw. hellblau mit Rundschliff, gewölbt, diamantierte Stundenstriche, historischer Junghans Schriftzug

Zeiger: feine Stabzeiger

Armband: gewölbtes Lederband mit Dornschließe aus Edelstahl

Wasserdichtheit: bis 5 bar

